

Beamt*innen Tattoos und religiöse Symbole

Beitrag von „Kiggie“ vom 9. Mai 2021 13:20

[Zitat von Pyro](#)

Mich haben Kreuze als Kind verstört, weil da nun mal oft auch ein sterbender/toter Mensch mit abgebildet war. Das Kreuz steht unter anderem für eine der schlimmsten Hinrichtungsarten der Menschheitsgeschichte. Als Kind fand ich das sehr gruselig. Meine religiösen Eltern und auch Lehrer haben nicht verstanden, warum ich wochenlang Alpträume davon hatte. Für sie war das Kreuz ein Symbol der Hoffnung.

Ah okay, das ist nachvollziehbar. Ich denke bei Kreuz nur an einfache Kreuze, bzw. entnahm das dem Beitrag vor mir so:

[Zitat von Jule13](#)

der ein silbernes Kreuz am schwarzen Revers trug

Mein Opa hat auch nen Kreuz mit Jesus im Haus, hat mich aber nie gestört. In NRW, zumindest wo ich wohne, wo die Kirchen nebeneinander existieren und viel multikulti ist, wird man nicht so sehr damit überfrachtet. Daher danke für die Aufklärung.